

## **Werbeaktion für heimische Sorten Obstbaumverkauf am Reethus**

Rheda-Wiedenbrück (pbm). Erstmals werden auf der Mittelhegge vor dem Reethus am **Samstag, 29. Oktober 2011** von 11 bis 13 Uhr Obstbäume alter, beliebter Sorten an private Gartenbesitzer verkauft. Die Obstbaumaktion wird von der Gruppe der Lokalen Agenda 21 aus Rheda-Wiedenbrück inszeniert. Ziel ist es zusammen mit dem Obstbaumkundler (Pomologen) Rainer Bethlehem aus Gütersloh für heimische Obstpflanzen zu werben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf schwachwüchsigen Sorten, die auf Halbstamm-Unterlagen veredelt sind und sich für den kleineren Garten perfekt eignen. Apfelsorten wie „Zuccamaglios Renette“, „Prinz Albrecht von Preußen“ oder „Finkenwerder Herbstprinz“, der sogenannte Winterglockenapfel, sind besonders schmackhafte Tafeläpfel, die in den letzten Jahren mehr und mehr in Vergessenheit geraten sind. Ebenso die klassischen Hauszwetschgen. Die jungen Bäume sind so veredelt, dass sie bis zu fünf Meter hoch werden und sich leicht beernten lassen. Der Pomologe führt direkt den ersten Pflanzschnitt durch und gibt wertvolle Tipps für den weiteren Obstbaumschnitt. Durch ein Teilssponsoring der Lokalen Agenda 21 können die Bäume, inklusive Pflanzset (Baumpfahl, Kokosstrick, Krampen und Anleitung), zu einem Preis von 12 Euro angeboten werden. Der Naturschutz hat schon lange Streuobstwiesen als wichtigen Lebensraum für zahlreiche Lebewesen entdeckt. Streuobstwiesen mit den regionaltypischen Hochstammsorten gibt es inzwischen viele. Doch für den heutigen Garten sind diese Bäume schnell zu groß und wuchtig. Die alten Apfelsorten, die viele nur noch von den Großeltern kennen, werden somit nach und nach verdrängt. Deshalb hat die Lokale Agenda diese Obstbaumaktion ins Leben gerufen. Die Aktion wird durch die Gemeinschaft für Natur- und Umweltschutz (GNU) mit der Kinderaktion „Wir bauen ein Bienenhotel“ tatkräftig unterstützt.

**Foto:** Die Lokale Agenda freut sich auf die Obstbaumaktion. Von links: Erhard Stork, Ursula Schulze Grachtrup, Wolfgang Tietz, Annette Vogt (Agendabeauftragte der Stadt), Henrike Groten, Laura Heuschneider, Gabriel Gök, Karl-Heinz Poppek, Thomas Setzer.